

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 0.0 Ziel und Geltungsbereich
 Purpose and scope
 Objectif et champ d'application

Erläuterung 1:

Zur Entscheidung, ob eine andere Ausgabe oder ein Nachdruck vorliegt, vgl. AWR zu RDA 2.1.

[Stand: 09/2014]

Erläuterung 2: Kriterien für die Abgrenzung:

1. Abgrenzung fortlaufende Ressourcen / Monografien

Das Hauptkriterium bei der Abgrenzung zwischen Monografie und fortlaufender Ressource ist, ob für die Ressource ein Abschluss vorgesehen ist oder nicht. Als weitere Abgrenzungskriterien können das Vorliegen einer *Zählung* und/oder einer *Erscheinungsfrequenz* herangezogen werden.

Im Zweifelsfall erfassen Sie die Ressource als Monografie.

Kriterien für fortlaufende Ressourcen:

a. Kein Abschluss geplant

Prüfen Sie, ob für die Ressource ein Abschluss geplant ist oder nicht. Diese Information kann aus der Ressource selbst oder anderen Quellen entnommen bzw. ermittelt werden. Ist kein Abschluss geplant, behandeln Sie die Ressource als fortlaufende Ressource. Kein geplanter Abschluss wird auch angenommen, wenn der Haupttitel auf eine fortlaufende Veröffentlichung hindeutet oder ein fortlaufender Bezug möglich ist.

Entscheidungshilfe - geplanter Abschluss bedeutet:

- Die Anzahl der Teile ist festgelegt oder
- die zeitliche Dauer des Erscheinens ist festgelegt oder
- aufgrund des Themas bzw. des Inhalts der Ressource ist davon auszugehen, dass sie irgendwann abgeschlossen ist.

Ergibt die Prüfung, dass für die Ressource ein Abschluss geplant ist, behandeln Sie die Ressource als Monografie.

Beachten Sie auch die unten beschriebene Ausnahme für "Publikationen zu Ereignissen".

Das Kriterium "Kein Abschluss geplant" muss in jedem Falle erfüllt sein (sofern nicht die unten beschriebene Ausnahme "Publikationen zu Ereignissen" vorliegt).

b. Vorliegen einer Zählung

- Eine Zählung wird nur aus der Ressource selbst entnommen
- Die Zählung muss dabei nicht in jedem Teil der Ressource vorkommen
- Die Zählung kann numerisch, alphabetisch, alphanumerisch und / oder chronologisch sein.

Anmerkung: Erscheinungs-, Copyright-, Herstellungs- und Vertriebsdaten allein gelten nicht als Zählung. Sie können eine vorhandene Zählung ergänzen.

Ressourcen mit Auflagenzählung:

- Behandeln Sie eine Ressource mit Auflagenzählung, die keine weitere Zählung aufweist, als Monografie. Ausnahme: Eine Erscheinungsfrequenz ist in der Ressource selbst genannt und es ist kein Abschluss geplant (gemäß 1a). In diesem Fall behandeln Sie die Ressource als fortlaufende Ressource.
- Liegt neben der Auflagenzählung eine weitere Zählung vor, so ziehen Sie für die Abgrenzung diese weitere Zählung heran.

Beispiel

Wegweiser durch die psychiatrische Versorgung - Ausgabe 01

Impressum: 1. Auflage 2010

Erscheint alle 1-2 Jahre (steht nicht in der Vorlage)

Erfassung als fortlaufende Ressource

- Kommt es bei einer Ressource zum Wechsel in der Abgrenzung z. B. durch den Wechsel zwischen Auflage- und anderer Zählung (z. B. Ausgaben-zählung) oder durch das Hinzutreten bzw. den Wegfall einer weiteren Zählung zu einer Auflagenzählung, so behalten Sie im Allgemeinen die erste Abgrenzungsentscheidung bei.

Beispiel 1

Handbuch Wasserwirtschaft

Impressum: 1. Auflage 1990

Erfassung als Monografie

Handbuch Wasserwirtschaft

Impressum: 2. Auflage 1994

Erfassung als Monografie

Handbuch Wasserwirtschaft

Impressum: 3. Ausgabe 2000

weiterhin Erfassung als Monografie

Beispiel 2

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Stuttgart

Impressum: Ausgabe 1 – 2000

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Stuttgart

Impressum: Ausgabe 2 – 2002

Erfassung als fortlaufende Ressource

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Stuttgart

Impressum: Auflage 3 – 2004

weiterhin Erfassung als fortlaufende Ressource

- Grenzen Sie eine Gruppe paralleler Sprach- oder Regionalausgaben aus einem Verlag mit Auflagenzählung im Allgemeinen einheitlich ab. Die überwiegend getroffene Abgrenzungsentscheidung wird für alle Ausgaben dieser Gruppe übernommen.

Beispiel

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Frankfurt

Impressum: Wiesbaden : Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Hessen

Ausgabe 1 – 1998

Erfassung als fortlaufende Ressource

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Kassel

Impressum: Wiesbaden : Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Hessen

Ausgabe 1 – 1999

Erfassung als fortlaufende Ressource

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Darmstadt

Impressum: Wiesbaden : Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Hessen

Auflage 1 – 2001

einheitliche Erfassung aller drei Ressourcen als fortlaufende Ressourcen

c. Erscheinungsfrequenz

- Die Erscheinungsfrequenz kann aus der Ressource selbst oder einer anderen Quellen entnommen bzw. ermittelt werden.
- Sie kann auch aus der Abfolge der Teile ermittelt werden.
- Hinweise im Titel zur Erscheinungsfrequenz werden berücksichtigt.
- Die Erscheinungsfrequenz kann auch unregelmäßig sein.

Ausnahme: Sondergruppe „Publikationen zu Ereignissen“

Ressourcen, bei denen ein Abschluss geplant ist, werden jedoch als fortlaufende Ressource behandelt, wenn sie Eigenschaften von fortlaufenden Ressourcen aufweisen wie aufeinander folgende Ausgaben, Zählung und Erscheinungsfrequenz, (z. B. Newsletter zu Ereignissen). Hierzu können Publikationen gehören zu: Sportereignissen, Festivals, Messen etc. Die Kriterien "Zählung" und "Erscheinungsfrequenz" müssen zusätzlich erfüllt sein, damit eine solche Publikation als fortlaufende Ressource behandelt wird.

Beispiel

Kirchentags-eSpress / 28. Deutscher Evangelischer Kirchentag : Stuttgart, 16. - 20. Juni 1999

Für jeden Tag des 28. Kirchentags gab es ein Heft

Erfassung als fortlaufende Ressource

d. Behandlung einer fortlaufenden Ressource als monografische Reihe oder als Zeitschrift?

Für die Abgrenzung innerhalb der fortlaufenden Ressource als monografische Reihe oder als Zeitschrift siehe ERL zu RDA 2.13.

2. Abgrenzung fortlaufende Ressourcen / Integrierende Ressourcen

Bleiben die Ausgaben einer Ressource erkennbar getrennt erhalten, behandeln Sie die Ressource als fortlaufende Ressource. Werden die Nachlieferungen / Aktualisierungen in die Ressource eingepflegt und sind als einzelne Teile nicht mehr erkennbar, behandeln Sie die Ressource als integrierende Ressource (z. B. Datenbanken, Websites, Loseblattausgaben).

3. Abgrenzung Integrierende Ressourcen / Monografien

Sind bei einer Ressource integrierende Aktualisierungen geplant, behandeln Sie die Ressource als integrierende Ressource.

4. Abgrenzung Reproduktionen

- Behandeln Sie die Reproduktion einer Ressource in der Regel so wie ihr Original.
- Werden von einer fortlaufenden Ressource nur einzelne oder eine begrenzte Anzahl von Ausgaben reproduziert, erfassen Sie diese monografisch.
- Erfassen Sie Zusammenstellungen von bibliografisch nicht zusammengehörenden fortlaufenden Ressourcen oder Artikeln monografisch.
- Werden nachträglich Teile von fortlaufenden Ressourcen als Reproduktionen von der Agentur beschafft, können diese bei der fortlaufenden Ressource als Lückenergänzung erfasst werden. Bibliotheken mit besonderen Bedürfnissen (insbesondere Nationalbibliotheken und regionale Pflichtexemplarbibliotheken) können für diese Ausgaben ggf. eigene Beschreibungen anlegen.

5. Abgrenzung Veröffentlichungen von Konferenzen usw.

- Erfassen Sie eine Ressource, die mit einer Konferenz usw. in Verbindung steht, je nach Sachverhalt als einzelne Einheit oder als mehrteilige Monografie. Diese Regelung gilt für alle Konferenzen usw., die nach RDA 11.2 erfasst werden. Dies schließt auch Konferenzen

usw. ein, die nach RDA 11.2.2.14 als untergeordnete Abteilungen von Körperschaften erfasst werden.

- Ausnahme, s. Punkt 1c „Publikationen zu Ereignissen“
- Anmerkung: Eine vorliegende Zählung wird gemäß RDA 11.6 als identifizierendes Merkmal der Konferenz erfasst. Sie gilt nicht als Zählung einer fortlaufenden Ressource.

[Stand: 08/2015]

Erläuterung 3 zu Indices zu fortlaufenden Ressourcen:

1. Indices, die keine eigene Beschreibung erhalten

Erfassen Sie im Allgemeinen einen Index zu einer fortlaufenden Ressource in der Beschreibung der Publikation, die durch den Index erschlossen wird. Die Erfassung erfolgt gemäß RDA 7.16.

Beispiele:

Enthält Indices

Enthält jährlich erscheinende Indices

Enthält Indices in unregelmäßigen Abständen

Index 1/10 (1960/1969) enthalten in 11 (1970)

Index 1/24 (1970/1982) = 25 (1983)

Diese Regelung gilt auch für einen Index mit einem eigenen Titel, wenn dieser Index nur eine fortlaufende Ressource erschließt und von der gleichen Entität herausgegeben wird. Verankern Sie in einem solchen Fall einen zusätzlichen Sucheinstieg mit dem Titel des Index.

Beispiel:

Zentralblatt für Gynäkologie

Enthält Index: GynLit

Zusätzlicher Sucheinstieg: GynLit

2. Indices, die eine eigene Beschreibung erhalten

Erstellen Sie eine eigene Beschreibung (entweder als Monografie oder als fortlaufende Ressource) für einen Index, wenn

- ein Index separat erscheint und von einer anderen Entität herausgegeben wird als die fortlaufende Ressource, die durch den Index erschlossen wird.
oder
- ein Index zwei oder mehrere verschiedene fortlaufende Ressourcen erschließt. *Hinweis: Eine fortlaufende Ressource, die nach RDA 1.6.2 durch mehrere Beschreibungen erschlossen wird, wird als **ein** Werk betrachtet. Ein Index zu diesem Werk erhält keine eigene Beschreibung, sondern wird in den nach RDA 1.6.2 erstellten einzelnen Beschreibungen aufgeführt.*

Stellen Sie zwischen den getrennt erfassten Beschreibungen gemäß RDA 25 bzw. Anhang J.2.5 Beziehungen her.

Beispiel - Index erscheint separat:

Index to Pravda / published by the American Association for the Advancement of Slavic Studies

Columbus, Ohio : American Association for the Advancement of Slavic Studies

Index zu: Pravda

Pravda / Kommunističeskaja Partija Rossijskoj Federacii
Moskva : Izdatelstvo Pravda
Index: Index to Pravda

Beispiele - Index erschließt mehrere verschiedene fortlaufende Ressourcen:

Beispiel 1:

Physical review and physical review letters index
Index zu: Physical review. A, Atomic, molecular, and optical physics
Index zu: Physical review. B, Condensed matter and materials physics
Index zu: Physical review. C, Nuclear physics
Index zu: Physical review. D
Index zu: Physical review letters
Index zu: Reviews of modern physics

Physical review
A, Atomic, molecular, and optical physics
Index: Physical review and physical review letters index

Beispiel 2:

Comic-Fachpressen-Index
Index zu: Comic Speedline
Index zu: Der Donaldist
Index zu: Hit Comics
Index zu: Reddition

Comic Speedline
Index: Comic-Fachpressen-Index

Beispiel - Index erscheint in einer Monografie:

Reichszentrale für Heimatdienst: Richtlinie
Index in: Wippermann, Klaus: Politische Propaganda und staatsbürgerliche Bildung, 1976

[Stand: 09/2014]

Erläuterung 4 zu Kumulationen von fortlaufenden Ressourcen:

Definition

Kumulationen bei fortlaufenden Ressourcen (z. B. Monats-, Jahres- oder Mehrjahreskumulationen) sind Sammlungen von Einzelheften bzw. Inhalten für einen bestimmten Zeitraum. Die Inhalte der einzelnen Ausgaben und der Kumulationen stimmen grundsätzlich überein. Eine Kumulation kann den gleichen Titel haben wie die einzelnen Ausgaben, kann aber auch unter einem anderen Titel erscheinen. Sie kann in die Zählstruktur der einzelnen Ausgaben integriert sein oder über ein eigenes Zählsystem verfügen.

1. In folgenden Fällen legen Sie separate Beschreibungen an:

- a. Die Kumulationsstufen haben den gleichen Haupttitel, aber unterschiedliche Zählungen. Bitte beachten Sie bei gleichen Haupttiteln, dass hier zusätzlich die ERL zum Ausgabevermerk (RDA 2.5) und die AWR zum Werktitel (RDA-Kapitel 6) heranzuziehen sind. Verknüpfen Sie die Beschreibungen gemäß RDA 25 miteinander. Erfassen Sie die Beziehungskennzeichnung gemäß der AWR zu RDA Anhang J.2.

Haupttitel	Law book guide	Law book guide
Ausgabevermerk	Monatsausgabe bzw. [Monatsausgabe]	Jahresausgabe bzw. [Jahresausgabe]

Zählung	Vol. 1, no. 1 (Jan. 1973)-	1973-
Erscheinungsfrequenz	monatlich	jährlich
Beziehungskennzeichnung	<i>Erweitert als</i> Law book guide (Jahresausgabe)	<i>Erweiterte Ausgabe von</i> Law book guide

- b. Die Kumulationsstufen haben unterschiedliche Haupttitel und unterschiedliche Zählungen. Verknüpfen Sie die Beschreibungen gemäß RDA 25 miteinander. Erfassen Sie Beziehungskennzeichnung gemäß der AWR zu RDA Anhang J.2

Haupttitel	Index medicus	Cumulated Index Medicus
Zählung	Volume 1, number 1 (Jan. 1960)-	Volume 1 (1960)-
Erscheinungsfrequenz	monatlich	jährlich
Beziehung	<i>Erweitert als</i> Cumulated Index medicus	<i>Erweiterte Ausgabe von</i> Index medicus

2. In folgenden Fällen legen Sie keine separaten Beschreibungen an:

- a. Die Kumulation bildet eine Einzelausgabe innerhalb der Ressource und ist in der Zählung der Ressource enthalten.

Haupttitel	International nursing index
Zählung	Vol. 1, no. 1 (Jan. 1966)-
Anmerkung	Die ersten drei Nummern erscheinen quartalsweise; Nummer 4 ist die Jahreskumulation

- b. Die Kumulation ist Teil der Einzelausgabe und in der Zählung der Einzelausgabe enthalten. Hat die Kumulation einen eigenen Titel, kann er als abweichender Titel gemäß der ERL zu RDA 2.3.6.1 erfasst werden.

Haupttitel	Quarterly economic review
Abweichender Titel	Annual economic review
Zählung	January 1992 issue-
Anmerkung	Die Dezember-Ausgabe ist jeweils die Jahreskumulation

- c. Die Kumulation ist Teil der Einzelausgabe, in der Zählung der Einzelausgabe enthalten und hat keinen eigenen Titel. Bei der Zählung handelt es sich um eine chronologische Bezeichnung und die Kumulation erscheint anstelle der letzten Ausgabe der Einzelausgabe.

Haupttitel	Library of Congress name headings with references
Zählung	Jan./Mar. 1974 issue-

Anmerkung	Die ersten drei Ausgaben von Jan./Sept. erscheinen quartalsweise; Ausgabe 4 von Okt./Dez. ist die Jahreskumulation
-----------	---

3. Im Zweifelsfall legen Sie separate Beschreibungen an.

[Stand: 08/2015]

Explication 1 :

Pour décider s'il s'agit d'une nouvelle édition ou d'une réimpression, cf. AWR de RDA 2.1.

[Etat: 09/2014]

Explication 2 : Critères de différenciation :**1. Différenciation entre publications en série et monographies**

La fin prédéterminée de la ressource constitue le critère principal de différenciation entre une monographie et une publication en série. Comme autres critères de différenciation, on peut utiliser, le cas échéant, la présence d'une *numérotation* et/ou d'une *périodicité*.

En cas de doute, enregistrer la ressource comme monographie.

Critères de différenciation des publications en série :**a. Sans fin prédéterminée**

Vérifier si la fin de la publication est prédéterminée ou non. Cette information peut être tirée de la ressource elle-même ou établie à partir d'autres sources. Si la fin n'est pas prédéterminée, traiter la ressource comme une publication en série. En outre, on peut supposer que la fin de la publication n'est pas prédéterminée si le titre propre suggère une publication en série ou si un abonnement est disponible.

Pour aider à trancher, la fin de la publication est prédéterminée si :

- le nombre des parties est fixé à l'avance ou
- la période de parution est fixée à l'avance ou
- le thème ou le contenu de la ressource laisse supposer que la publication prendra fin.

Si l'examen confirme qu'une fin de publication est prédéterminée, traiter la ressource comme une monographie.

Noter également l'exception décrite ci-dessous pour « Publications liées à des événements ».

Le critère « sans fin prédéterminée » doit être satisfait en tout état de cause (à moins qu'il ne s'agisse de l'exception décrite ci-dessous « Publications liées à des événements »).

b. Présence d'une numérotation

- La numérotation est tirée uniquement de la ressource elle-même
- La numérotation ne doit pas apparaître sur toutes les parties de la ressource
- La numérotation peut être numérique, alphabétique, alphanumérique et/ou chronologique.

Note : Les données relatives à la parution, au copyright, à la production et de distribution ne constituent pas en elles-mêmes une numérotation. Elles peuvent compléter une numérotation existante.

Ressources portant une numérotation de l'édition:

- Traiter une ressource portant numérotation de l'édition, sans autre numérotation supplémentaire, comme une monographie. Exception : La périodicité est mentionnée dans la ressource elle-même sans qu'une fin de publication soit prédéterminée (selon 1 a). Dans ce cas, traiter la ressource comme une publication en série.
- Si une autre numérotation existe en plus de la numérotation de l'édition, utiliser cette autre numérotation aux fins de différenciation.

Exemple

Wegweiser durch die psychiatrische Versorgung - Ausgabe 01

Impressum: 1. Auflage 2010

Paraît tous les 1-2 ans (n'est pas indiqué dans la publication)

Enregistrer comme une publication en série

- Si les critères de différenciation d'une ressource se sont modifiés par exemple, suite à un changement de la numérotation de l'édition à une autre numérotation (par exemple, de la livraison) ou si une autre numérotation est ajoutée ou supprimée, en général maintenir la différenciation effectuée en premier lieu.

Exemple 1

Handbuch Wasserwirtschaft

Impressum: 1. Auflage 1990

Enregistrer comme monographie

Handbuch Wasserwirtschaft

Impressum: 2. Auflage 1994

Enregistrer comme monographie

Gestion manuelle de l'eau

Impressum: 3. Ausgabe 2000

Enregistrer quand même comme monographie

Exemple 2

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Stuttgart

Impressum: Ausgabe 1 – 2000

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Stuttgart

Impressum: Ausgabe 2 – 2002

Enregistrer comme publication en série

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Stuttgart

Impressum: Auflage 3 – 2004

Enregistrer quand même comme publication en série

- En général, différencier de façon uniforme un groupe d'éditions parallèles d'un éditeur, paraissant en différentes langues ou dans différentes régions et assorties d'une numérotation de l'édition. Appliquer la principale différenciation à toutes les éditions de ce groupe.

Exemple

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Frankfurt

Impressum: Wiesbaden : Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Hessen

Ausgabe 1 – 1998

Enregistrer comme publication en série

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Kassel

Impressum: Wiesbaden : Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Hessen

Ausgabe 1 – 1999

Enregistrer comme publication en série

Wegweiser für Menschen mit Behinderung im Großraum Darmstadt

Impressum: Wiesbaden : Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Hessen

Auflage 1 – 2001

Enregistrer de façon uniforme toutes les trois ressources comme publications en série

c. Périodicité

- Cette information peut être tirée ou établie de la ressource elle-même ou d'autres sources.
- Elle peut aussi être établie à partir de la séquence des parties.
- Indications contenues dans le titre de la périodicité sont à tenir en compte.
- La périodicité peut aussi être irrégulière.

Exception : Groupe spécial « Publications liées à des événements »

Les ressources dont la fin est prédéterminée sont toutefois traitées comme publications en série si elles présentent les caractéristiques des publications en série, telles que livraisons successives, numérotation et périodicité (par exemple, les journaux d'événements). Ce groupe comprend les

publications liées à des événements sportifs, festivals, foires, etc. En outre, les critères «numérotation» et «périodicité» doivent être satisfaits en outre pour qu'une telle publication puisse être traitée comme une publication en série.

Exemple

Kirchentags-eSpress / 28. Deutscher Evangelischer Kirchentag : Stuttgart, 16. - 20. Juni 1999

Un cahier était dédié à chacune des journées du 28^{ième} Kirchentag (« Journée des églises »)

Enregistrer comme publication en série

d. Traitement d'une publication en série comme collection monographique ou périodique ?

Pour la différenciation au sein de la publication en série entre collection monographique et périodique, voir EXPL de RDA 2.13.

2. Différenciation entre publications en série et ressources intégratrices

Si les livraisons d'une ressource demeurent clairement distinctes, traiter la ressource comme publication en série. Si les livraisons complémentaires/mises à jour de la ressource sont intégrées dans la ressource de telle sorte qu'elles ne sont plus identifiables comme parties différentes, traiter la ressource comme ressource intégratrice (par exemple, bases de données, sites Web, éditions à feuillets mobiles à mise à jour).

3. Différenciation entre ressources intégratrices et monographies

Si des mises à jour intégratrices sont prévues pour une ressource, traiter la ressource comme ressource intégratrice.

4. Différenciation des reproductions

- En général, traiter les reproductions d'une ressource comme l'original.
- Si uniquement certaines livraisons ou un nombre limité de livraisons d'une publication en série sont reproduites, les enregistrer comme monographie.
- Enregistrer les compilations de publications en série ou d'articles qui n'appartiennent pas au même domaine bibliographique comme monographie.
- Si des parties de publications en séries sont acquises ultérieurement par l'Agence comme reproductions, celles-ci peuvent être enregistrées dans la publication en série comme comblement de lacune. Si nécessaire, les bibliothèques ayant des besoins spéciaux (en particulier, les bibliothèques nationales et régionales de dépôt légal) peuvent créer leur propre description de ces livraisons.

5. Différenciation des publications de congrès, etc.

- Selon le cas de figure, enregistrer une ressource liée à un congrès, etc. comme une seule unité ou comme une monographie en plusieurs parties. Cette règle s'applique également à tous les congrès, etc., qui sont enregistrés selon RDA 11.2. Cela comprend aussi les congrès, etc., qui sont enregistrés comme subdivisions subordonnées de collectivités selon RDA 11.2.2.14.
- Exception, v. point 1c « Publications liées à des événements »
- Note : Le cas échéant, la numérotation est enregistrée selon RDA 11.6 comme un élément d'identification du congrès. Elle ne constitue pas la numérotation d'une publication en série.

Explication 3 relatives aux index des publications en série :

1. Index qui ne requièrent pas une propre description

En général, enregistrer l'index d'une publication en série dans la description de la publication dont l'index facilite l'accès. L'enregistrement se fait selon RDA 7.16.

Exemples :

Contient des index

Contient des index paraissant une fois par année

Contient des index à intervalles irréguliers

Index 1/10 (1960/1969) contenu dans 11 (1970)

Index 1/24 (1970/1982) = 25 (1983)

Cette règle s'applique également à un index qui porte un titre propre si cet index ne concerne qu'une seule publication en série et est publié par la même entité. Dans un tel cas, créer une référence entre le titre de l'indice et une variante du point d'accès.

Exemple :

Zentralblatt für Gynäkologie

Contient l'index : GynLit

Variante du point d'accès : GynLit

2. Index qui requiert une propre description

Créer une propre description (que ce soit comme monographie ou comme publication en série) pour un index si

- un index paraît séparément et est publié par une autre entité que la publication en série dont l'index facilite l'accès ;
ou
- un index facilite l'accès à deux ou plusieurs différentes publications en série.
*Remarque : Une publication en série enregistrée selon RDA 1.6.2 dans plusieurs descriptions est considérée comme **une** œuvre. Un index de cette œuvre ne fait pas l'objet d'une propre description, mais il est répertorié dans les descriptions individuelles créées selon RDA 1.6.2.*

Créer des liens entre les descriptions enregistrées séparément selon RDA 25 ou l'annexe J. 2.5.

Exemple – index paraît séparément :

Index to Pravda / published by the American Association for the Advancement of Slavic Studies

Columbus, Ohio : American Association for the Advancement of Slavic Studies

Index de: Pravda

Pravda / Kommunističeskaja Partija Rossijskoj Federacii

Moskva : Izdatelstvo Pravda

Index: Index to Pravda

Exemples - Un index facilite l'accès à plusieurs différentes publications en série.

Exemple 1 :

Physical review and physical review letters index
 Index de : Physical review. A, Atomic, molecular, and optical physics
 Index de : Physical review. B, Condensed matter and materials physics
 Index de : Physical review. C, Nuclear physics
 Index de : Physical review. D
 Index de : Physical review letters
 Index de : Reviews of modern physics

Physical review
 A, Atomic, molecular, and optical physics
 Index: Physical review and physical review letters index

Exemple 2 :

Comic-Fachpressen-Index
 Index de : Comic Speedline
 Index de : Der Donaldist
 Index de: Hit Comics
 Index de: Reddition

Comic Speedline
 Index : Comic-Fachpressen-Index

Exemple - Index paraît dans une monographie:

Reichszentrale für Heimatdienst: Richtlinie
 Index dans: Wippermann, Klaus: Politische Propaganda und staatsbürgerliche Bildung,
 1976

[Etat: 09/2014]

Explication 4 relative aux cumulatifs de publications en série :

Définition

Les cumulatifs de publications en série (par exemple, cumulatifs mensuels, annuels ou pluriannuels) sont des collections de différents numéros ou contenus paraissant dans une certaine période de temps. Le contenu des différentes livraisons et des cumulatifs est en principe identique. Un cumulatif peut porter le même titre que les différentes livraisons, mais peut aussi paraître sous un titre différent. Il peut également être intégré dans la numérotation des différentes livraisons ou présenter son propre système de numérotation.

1. Dans les cas suivants, créer des descriptions distinctes :

- a. Les niveaux des cumulatifs portent le même titre propre, mais des numérotations différentes. Noter qu'ici, si les titres propres sont identiques, EXPL relative à la mention d'édition (RDA 2.5) et AWR relative au titre de l'œuvre (chapitre 6 de RDA) doivent aussi être consultées. Relier les descriptions créées selon 25 RDA entre elles. Enregistrer l'indicateur de relation conformément à AWR de l'annexe J. 2. RDA.

Titre propre	Law book guide	Law book guide
Mention d'édition	Edition mensuelle ou. [édition mensuelle]	Edition annuelle ou [édition annuelle]
Numérotation	Vol. 1, no. 1 (Jan. 1973)-	1973-
Périodicité	mensuelle	annuelle
Indicateur de relation	<i>Augmentée en tant que</i> Law book guide (Jahresausgabe)	<i>Edition augmentée de</i> Law book guide

- b. Les niveaux de cumulatifs portent des titres propres différents et des numérotations différentes. Relier les descriptions selon RDA 25. Enregistrer l'indicateur de relation conformément à la RGA de l'annexe J. 2 RDA.

Titre propre	Index medicus	Cumulated Index Medicus
Numérotation	Volume 1, number 1 (Jan. 1960)-	Volume 1 (1960)-
Périodicité	mensuelle	annuelle
Relation	<i>Augmentée comme</i> Cumulated Index medicus	<i>Edition augmentée de</i> Index medicus

2. Dans les cas suivants, ne pas créer de descriptions distinctes :

- a. Le cumulatif constitue une seule livraison au sein de la publication en série et est inclus dans la numérotation de la ressource.

Titre propre	International nursing index
Numérotation	Vol. 1, no. 1 (Jan. 1966)-
Note	Les trois premiers numéros paraissent trimestriellement : numéro 4 constitue le cumulatif annuel

- b. Le cumulatif fait partie d'une seule livraison et est inclus dans la numérotation de la livraison individuelle. Si le cumulatif porte un titre propre, il peut être enregistré comme variante de titre selon l'EXPL de RDA 2.3.6.1.

Titre propre	Quarterly economic review
Variante de titre	Annual economic review
Numérotation	January 1992 issue-
Note	Le numéro de décembre constitue le cumulatif annuel chaque année

- c. Le cumulatif fait partie d'une seule livraison, est inclus dans la numérotation de la livraison et ne porte pas un titre propre. La numérotation sert de désignation chronologique et le cumulatif paraît à la place du dernier numéro.

Titre propre	Library of Congress name headings with references
Numérotation	Jan./Mar. 1974 issue-
Note	Les trois premiers numéros de jan/sept paraissent une fois par trimestre; le numéro 4 oct./déc. constitue le cumulatif annuel

3. En cas de doute, créer des descriptions distinctes.

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 0.6.1 Allgemeines
 General
 Généralités

Anwendungsregel:

Im deutschsprachigen Raum ist für die Bibliotheken ein Standardelemente-Set festgelegt, in dem die verpflichtenden Elemente zur Beschreibung von Ressourcen aufgelistet sind. Die für die Bibliotheken zusätzlich verpflichtenden Elemente (Zusatzelemente) bilden zusammen mit den Kernelementen das Standardelemente-Set. Die einzelnen Bibliotheken können darüber hinaus für die weiteren spezifischen Elemente weitere Vorgaben treffen, ob bzw. wann diese Elemente verpflichtend anzugeben sind.

[Stand: 02/2014]

RDA 0.6.1 Allgemeines
 General
 Généralités

Règle d'application:

Pour les bibliothèques des pays germanophones, un jeu d'éléments standard a été défini, contenant les éléments qui doivent être impérativement utilisés dans la description des ressources et des éléments supplémentaires, aussi de nature impérative (éléments supplémentaires). Ils forment ensemble le jeu des éléments standard (Standardelemente-Set). De surcroît, chaque bibliothèque est libre de définir ses propres exigences relatives à d'autres éléments spécifiques et leurs modalités d'usage impératif.

[Etat: 02/2014]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 0.6.7 Abschnitt 7: Erfassen der Themen-Beziehungen
Section 7: recording subject relationships
Section 7 : Enregistrement des relations de sujet

Erläuterung:

Bis zum Vorliegen der RDA-Kapitel zur Inhaltserschließung wird die inhaltliche Erschließung weiter im bisherigen Umfang praktiziert.

[Stand: 08/2015]

RDA 0.6.7 Abschnitt 7: Erfassen der Themen-Beziehungen
Section 7: recording subject relationships
Section 7 : Enregistrement des relations de sujet

Explication:

En ce qui a trait à l'indexation matières, dans l'attente des chapitres RDA à ce sujet, la procédure actuelle sera maintenue avec la même ampleur.

[Etat: 08/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 0.8 Alternativen und Optionen
 Alternatives and options
 Alternatives et options

Erläuterung:

Die Regelungen zu Alternativen und Optionen sind an den jeweiligen RDA-Stellen über Anwendungsregeln festgehalten.

[Stand: 08/2015]

RDA 0.8 Alternativen und Optionen
 Alternatives and options
 Alternatives et options

Explication:

Les règles alternatives et facultatives sont précisées par des règles d'application des dispositions de RDA en question.

[Etat: 08/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 0.10 Beispiele
 Examples
 Exemples

Erläuterung:

Die Beispiele im RDA-Text sind bei der Übersetzung aus dem englischen Regelwerkstext nicht durchgängig an die im deutschen Sprachraum geltenden Konventionen und Anwendungsregeln angepasst worden. Die Überarbeitung der Beispiele wird noch erfolgen.

Alle im deutschen Regelwerkstext enthaltenen Beispiele illustrieren die Elemente in der Form, wie sie zwar in deutscher Sprache erfasst würden, aber variierend nach den im deutschen oder den im englischen Sprachraum geltenden Erfassungskonventionen. Sie sind in keinem Fall verbindlich.

[Stand: 08/2015]

RDA 0.10 Beispiele
 Examples
 Exemples

Explication:

Lors de la traduction de l'anglais du texte du système de règles, les exemples insérés dans le texte de RDA n'ont pas été entièrement reformulés en fonction des conventions et des règles d'application en vigueur dans les pays germanophones. Les exemples feront l'objet d'une révision.

Tous les exemples contenus dans la version allemande des règles illustrent les éléments dans la forme sous laquelle ils seraient enregistrés en langue allemande, mais de façon différente selon les conventions d'enregistrement en vigueur dans les pays germanophones ou dans les pays anglophones. Ils n'ont aucun caractère impératif.

[Etat: 08/2015]

Anwendungsrichtlinien für den deutschsprachigen Raum

RDA 0.11.2 Sprache und Schrift
Language and Script
Langue et écriture

Erläuterung:

Für den deutschsprachigen Raum ist die Arbeitssprache Deutsch.

[Stand: 08/2015]

RDA 0.11.2 Sprache und Schrift
Language and Script
Langue et écriture

Explication:

Dans les pays germanophones, la langue de travail est l'allemand.

[Etat: 08/2015]